



ViPNet im Einsatz bei StepOver, Europas führendem Spezialisten für handgeschriebene elektronische Signaturen

Die StepOver GmbH zählt zu den jüngsten Kunden der INFOTECS GmbH, Hersteller der softwarebasierten VPN-Lösungen unter dem Namen ViPNet.

StepOver ist europäischer Marktführer im Bereich von Hardware und Software zur Erfassung handgeschriebener elektronischer Signaturen und konnte in Deutschland bereits über 50.000 Softwareinstallationen verkaufen. Der Hauptkundenkreis von StepOver besteht aus namenhaften deutschen Versicherungs- und Industrieunternehmen, die Ihre Außendienstmitarbeiter, Servicetechniker und Werkspforten mit insgesamt über 30.000 Signatur Pads ausgestattet haben. Auch im Bereich von Behörden und Banken werden Produkte der StepOver GmbH bereits eingesetzt.

Da das Unternehmen mittlerweile über die nationalen Grenzen hinaus gewachsen ist – gegenwärtig verfügt StepOver über fünf Produktions- und Vertriebsstandorte, darunter Deutschland, Spanien und Weißrussland – war der Aufbau eines einheitlichen überregionalen Netzwerkes unausweichlich. Eine VPN-Lösung sollte das heterogene WAN in ein hochsicheres einheitliches Intranet verwandeln.

Bei der Auswahl des Herstellers wurden an die zu implementierende VPN-Lösung folgende Anforderungen gestellt:

- keine Einschränkung oder Veränderung der bestehenden Netztopologie;
- Vermeidung der Beschaffung zusätzlicher Hardware-Komponenten;
- Unabhängigkeit von der Art des Internetanschlusses in den verschiedenen Standorten;
- völlige Transparenz für alle Netzwerkanwendungen und -dienste;
- unkomplizierte Implementierung und Konfiguration ohne Unterbrechung des Betriebsprozesses;
- langfristige Verwaltung des VPNs ohne großen Zeit- und Personalaufwand mit möglichst vielen automatisierten Prozessen, die diesen Aufwand minimieren und Fehlkonfigurationen ausschließen;
- Möglichkeit der flexibleren Erweiterung des VPNs und Veränderung an dessen Struktur, mit dem Wachstum des Unternehmens einhergehend.

Eine besondere Herausforderung an die eingesetzte VPN-Lösung stellte der Internet-Router samt Firewall-System bei einem der Standorte des Unternehmens dar. Während des Anschlusses des betroffenen Netzwerkes an das VPN durften keine Anpassungen und Konfigurationen an den Netzwerkgeräten durchgeführt werden.

Unter Beachtung der oben genannten Anforderungen, fiel die Entscheidung des IT-Managements der StepOver GmbH zugunsten der VPN-Lösung des Herstellers INFOTECS GmbH. Angesichts der bestehenden Netzwerktopologie und gegenwärtig fehlenden mobilen Mitarbeitern

passte das Paket ViPNet TUNNEL aus der ViPNet Produktreihe von INFOTECS am besten. Der Umfang des Pakets bestand aus fünf ViPNet Coordinator Lizenzen – fünf Tunnel-Server Software-Module, die in jedem Standort installiert wurden. Die Installation der Software-Module, einschließlich der Erstellung der logischen VPN-Struktur, der Schlüssel, Zertifikate etc., wurde mit minimalen Zeitaufwand durchgeführt. In einigen Standorten wurde die Installation per Fernwartung und ohne Vor-Ort-Einsatz von IT-Personal durchgeführt, was bei der internationalen Ausdehnung des Unternehmens enorme Kostenersparnisse bedeutete.

Durch die Installation der Tunnel-Server können nun das CRM System Amtangee, der damit verbundene Mail-Server, der Version Manager (ein Verwaltungstool der eigenen Software-Entwickler) und andere Anwendungen standort- und plattformübergreifend benutzt werden. Die Tunnel-Server ermöglichen nicht nur die verschlüsselte Übertragung der Daten über das Internet, was das Know How der Firma schützt, sondern auch, dank integrierter Firewalls, eine Regulierung der Zugriffe auf interne Netzwerkressourcen. Dies geschieht auf einer sehr niedrigen Netzwerkebene mittels Kryptofilterung, völlig unabhängig von den Sicherheitsmechanismen der Betriebssysteme und der Anwendungsschicht.

Für die in naher Zukunft geplante Expansion ist die StepOver GmbH mit ViPNet-Technologie bestens ausgerüstet, da das Paket ViPNet TUNNEL problemlos flexibel erweitert werden kann. Für die Anbindung eines neuen deutschen Vertriebsbüros an das VPN ist die Beschaffung einer weiteren Coordinator-Lizenz vorgesehen. Bei den mobilen Mitarbeitern des neuen Büros, ist die ViPNet Client Software zur Installation auf deren Notebooks vorgesehen, um unterwegs einen einfachen und sicheren Zugriff auf das CRM-System und den Mail-Server zu gewährleisten.

Ein weiterer wichtiger Faktor wurde bei der Implementierung der ViPNet-Technologie berücksichtigt: das VPN sollte nicht nur den wachsenden technischen und organisatorischen Anforderungen innerhalb des Unternehmens entsprechen, sondern auch den immer schärfer werdenden Rechtsnormen. Mit Hilfe der ViPNet Client Software können auch innerhalb der einzelnen lokalen Netzwerke hochsichere virtuelle Abteilungen geschaffen werden. Somit werden übertragene und gespeicherte Daten auf allen Etappen der Entwicklung und Produktion vor unberechtigtem Zugriff geschützt.

„Neben der hervorragenden Lösung, die ViPNet aus sicherheitstechnischer- und praktikabler Sichtweise darstellt, hat uns vor allem der kompetente und hilfsbereite Support der INFO-TECS GmbH überzeugt. Gerade in der Standortvernetzung muss man sich nicht nur auf das Produkt sondern auch auf den Partner verlassen können um in Notsituationen schnell und sicher Handeln zu können. Wir werden daher auch zukünftig bei der Anbindung unserer neu entstehenden Standorte ViPNet einsetzen“

Andreas Günther
Technischer Geschäftsführer – CTO
StepOver GmbH